**DIE LINKE Schleswig-Holstein ruft zur Teilnahme an den Aktionstagen „#MobilitätswendeJetzt – Autobahnbau stoppen!“ auf**

Am kommenden Wochenende finden bundesweit Aktionstage für eine Mobilitätswende und gegen Autobahnbau statt. Auch in Schleswig-Holstein wird gegen den Ausbau der A21 nach Kiel und den Bau der A20 demonstriert. Der Spitzenkandidat der Partei DIE LINKE Schleswig-Holstein zur Bundestagswahl, Lorenz Gösta Beutin, wird morgen in Kiel auf der B404 an den Protesten teilnehmen. Er betont, warum DIE LINKE die Aktionen unterstützt: „Autobahnbau und Klimaschutz widersprechen sich fundamental. Wir müssen weg vom Auto, hin zu einem kostenlosen, gut ausgebauten ÖPNV. Die Südspange nach Kiel würde das Aus für viele Schrebergärten und einen erheblichen, nicht wieder gut zu machenden Schaden für den Kieler Grüngürtel bedeuten. Die Ratsversammlung muss sich endlich von diesem Projekt verabschieden!“ Beutin betont, dass die Bundespartei sich insgesamt gegen neue Autobahnen ausspricht: „Ich bin sehr froh, dass im Entwurf unseres Wahlprogramms ein Stopp jeglichen Autobahnneubaus gefordert wird! Wir wollen stattdessen die freiwerdenden Mittel in den Ausbau von Schienen- und Busverbindungen stecken. Wir wollen, dass jedes Dorf stündlich angefahren wird und den ÖPNV kostenfrei machen.“

Marianne Kolter, Landessprecherin der Partei, wird in Glückstadt bei den Protesten dabei sein: „Der Weiterbau der A20 ist ein milliardenteures Mammutprojekt; mittlerweile das teuerste und unwirtschaftlichste der ganzen Bundesrepublik. Der Bau wird Moore großflächig zerstören und den Autowahnsinn weiter fördern. Wer Autobahnen neu baut, produziert mehr Verkehr. Wir werden uns vernetzen und den Protest gegen die A20 stärken.“

Weitere Infos: <https://wald-statt-asphalt.net>